

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09295004
Kreis Leipzig, Stadt
Gemeinde Leipzig, Stadt
Anschrift Körnerstraße 53
Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 3080/6

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; viergeschossiges Gebäude, kräftig gegliederte Putzfassade, Rhythmisierung der Fassade durch stuckverzierte Dreiecks- und Rundgiebel an der Mittelachse und an jeweils den zweiten Achsen von außen, Gebäude im Stil des Historismus, baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

1897 nach Plänen des Architekten Emil Voigt für den Buchhalter Gustav Voigt errichtetes viergeschossiges Mietshaus. Die ohne eine Untergliederung in Kompartimente auskommende Putzfassade erhält eine Rhythmisierung durch stuckverzierte Dreiecks- und Rundgiebel an der Mittelachse und an jeweils den zweiten Achsen von außen. Ebenfalls in der Mittelachse der mit einem geschwungenen Giebel portalartig ausgestaltete Eingang. Das mit einer Nutung versehene Erdgeschoß auf einer hohen Sockelzone, als oberer Fassadenabschluß ein ausladendes Konsolgesims. Der Hausflur enthält Holzpaneele und Stuckdekorationen, die Geschosse mit jeweils zwei Wohnungen.

Datierung bez. 1897 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09295004 B
Aufnahmejahr	2013
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

